Bedienungs-Kurzanleitung für

MESSI NG 2G / 3G V1.0



Der Messi ist ein Störmelder der über das GSM-Netz seine Störmeldungen verschickt. Dadurch ist er durch die Umstellung der Deutschen Telekom auf das digitale Telefonnetz nicht betroffen.

Spannungsversorgung MESSI
Schließen Sie an den Eingangs-Klemmen 41 und 42 folgende Spannung an:
Klemme 41: +12V DC bis +24V DC
Klemme 42: 0V
Klemme 43: kann als Ersatz-Versorgung wie mit Akkupack verwendet werden. Mehr dazu im Gerätehandbuch.

Software-Treiber müssen keine installiert werden.

Konfiguration von MESSI
Über das Web-Interface erfolgt die Eingabe aller Daten und Parameter, die zum Betrieb des MESSI NG notwendig sind. Bitte verwenden sie zum Konfigurieren des WEB-Servers den Mozilla Firefox Browser.

Die Verwendung des Microsoft Internetexplorers ist nicht zum konfigurieren geeignet.

Vorbereitung
Schließen Sie das MESSI NG per Netzwerkkabel an Ihren PC oder an Ihr bestehendes Netzwerk an. Sollten dabei die Kontrolllampen an der Netzwerkbuchse nicht aufleuchten, müssen Sie ein gekreuztes Netzwerkkabel (Crossover) verwenden.
Die IP-Adresse des MESSI NG wird im Display angezeigt. Ändern Sie ggf. die IP-Einstellungen Ihres PCs so, dass er sich im selben Netz wie das MESSI NG befindet. Hat der MESSI NG die IP-Adresse:
192.168.1.200 (Auslieferungszustand),
so stellen Sie Ihren PC beispielsweise auf 192.168.1.3. Das Web-Interface des MESSI NG lässt sich dann über http://192.168.1.200 aufrufen. Das Web-Interface überträgt immer nur die absolut notwendigen Parameter, so dass eine flüssige Abarbeitung der Programmierung möglich ist. Nach Einträgen auf den Konfigurationsseiten betätigen sie zum speichern bitte die Save-Taste. Benutzen Sie daher nicht die Vor- und Zurück-Buttons des Browsers.
Der Browser muss die Abarbeitung von Javascript zulassen.

Länderspezifische Einstellungen für das Mobilfunknetz

Aufgrund der technischen Weiterentwicklung des Mobilfunknetzes werden einige bestehende Mobilfunkstandards nicht mehr zur Verfügung stehen.
Leider erfolgt der Rückbau in den einzelnen Ländern nach unterschiedlichen Richtlinien.
So steht seit 2020 in der Schweiz das 2G-Netz nicht mehr zur Verfügung.
Im Laufe des Jahres 2021 werden die 3G-Netze in Deutschland abgeschaltet.

Je nach Einsatzort des MESSI NG 3G erfordert dies differenzierte Einstellungen.

Diese sind in den „General Settings“ (sehen Sie dazu auch im Handbuch Kapitel „4.3.1 General Settings“) unter „Network Type“ einzustellen.

Für den Einsatz in der Schweiz:

Hier muss der MESSI NG 3G auf das 3G-Netz eingestellt werden:
Network Type: 3G

Für den Einsatz in Deutschland:

Hier muss der MESSI NG 3G auf das 2G-Netz eingestellt werden:
Network Type: 2G

Unter der Web-Adresse https://www.process-informatik.de stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH
Im Gewerbegebiet 1
DE-73116 Wäschenbeuren
+49 (0) 7172-92666-0

info@process-informatik.de
https://www.process-informatik.de

Copyright by PI 2023 - 2026

Menübaum Webseite:

+ Produkte / Doku / Downloads
  + Hardware
    + Störungsmeldung
      + MESSI NG 2G

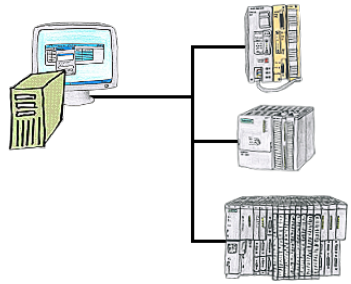
QR-Code Webseite:





Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

Projekt/Historieverwaltung der SPS-Programmierung



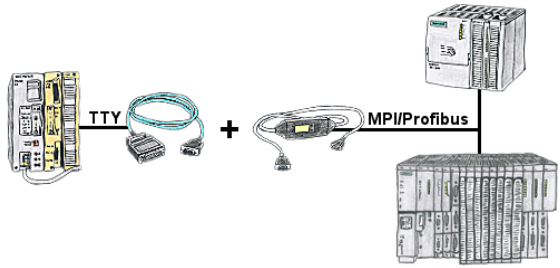
Wer kennt es nicht. Beim Zugriff auf die SPS-Steuerung wurde festgestellt, dass Teile des Programmablaufs geändert wurden und es anschließend keiner der Kollegen/ Mitarbeiter war. Deshalb für die PG-2000-Software die "Option Controller" installieren und jede Aktion des Mitarbeiters, der mit dem Programm arbeitet, wird protokolliert. So findet sich derjenige Mitarbeiter sehr schnell und es sind auch Änderungen im Nachhinein nachvollziehbar.

Kabellos um die Moeller-SPS



Bewegen Sie sich kabellos rund um die Moeller-Steuerung und kommunizieren z. Bsp. ONLINE im Status

Kopplung von S5-SPS mit S7-SPS über die PG-Schnittstellen



S5 im Maschinenpark, Umrüstung auf S7 nicht rentabel, Zentralsteuerung benötigt dennoch Produktionsdaten, wer kennt nicht diese Problemstellung.

Mit "S5anMPI" verbindet man die S5-SPS über ein Standard-Interface-Kabel mit dem MPI/Profibus einer S7-SPS. Hantierungsbausteine in beide SPS geladen, Kommunikation integriert und "S5anMPI" tauscht DB-Inhalte auf Anforderung der jeweiligen SPS aus. Konfiguration im "S5anMPI" welche SPS aktiv ist, auch beide SPS aktiv ist möglich.

Datenaustausch ohne großen Aufwand und die S5-SPS läuft im S7-Verbund weiter wie gewohnt und muss nicht ausgetauscht werden.